



facettenwerk
Behindertenhilfe • Wiesbaden • Rheingau • Taunus

Infomappe



**Gemeinnütziger Verein für Behindertenhilfe
Wiesbaden und Rheingau-Taunus-Kreis e. V.**







Pfälzer Straße 9
65203 Wiesbaden

Mail: pressestelle@facettenwerk.de

Tel: 0611 1749-112

Web: www.facettenwerk.de

Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick	2
Unsere Mission	2
Meilensteine der Vereinsgeschichte	3
Das facettenwerk	4
Angebote des Vereins und seiner Tochterunternehmen	5
 facettenwerk Bildung	5
 facettenwerk Werkstatt	5
 facettenwerk Tagesraum	6
 facettenwerk Kreativ	6
 facettenwerk Agentur	6
 facettenwerk Service	7

Auf einen Blick

Gründung:	1973
Vorstand:	Dr. Simeon Ries
Aufsichtsratsvorsitz:	Arno Goßmann
Vereinsitz:	Wiesbaden
Betriebsstätten:	Wiesbaden (2), Oestrich-Winkel, Breithardt, Aarbergen
Tochterunternehmen:	GID gGmbH, DBS gGmbH, iba gGmbH
Mitarbeiter*innen:	> 200 (Verein und Töchter)
Betreuten- & Beschäftigtenanzahl:	> 700 Personen (Werkstätten und Tagesförderung)
Dienstleistungen und Produkte:	Büro- und EDV-Service, Druckerei und Copyshop, Flaschenreinigung, Garten- und Grünanlagenpflege, Gemüse- und Kräuterverkauf, Kreativprodukte aus Holz und Keramik, Postversand, Konfektionierung und Verpackung, Montage, Schreinerei, Gastronomie und Veranstaltungen, Reinigungstätigkeiten

Unsere Mission

Wir setzen uns für das Recht von Menschen mit Behinderung ein, sich in Gesellschaft und Arbeitsleben zu integrieren. Kern unserer Tätigkeit ist die kontinuierliche und individuelle Förderung der betreuten Personen in verschiedenen Lebensbereichen.

Wir leben

- **Verbindlichkeit,**
- **Respekt,**
- **Offenheit** und **Empathie,**

auf allen Ebenen des Unternehmens.

Unsere anerkannten Werkstätten erfüllen den staatlichen Auftrag, Menschen mit Behinderung in der beruflichen und sozialen Teilhabe zu begleiten und bis hin zum regulären Arbeitsmarkt zu fördern. Ziel ist es, die berufliche und soziale Integration von Beeinträchtigten und benachteiligten Gruppen zu fördern.

Meilensteine der Vereinsgeschichte

- 1973** Gründung des Gemeinnützigen Vereins für Behindertenhilfe Wiesbaden und Rheingau Taunus-Kreis e.V.
- 1979** Eröffnung der ersten anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderung in der Region in der Hagenauer Straße 7, Wiesbaden
- 1982** Eröffnung der zweiten Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Hohenstein-Breithardt mit 120 Plätzen
- 1990** Eröffnung der dritten Werkstatt in Oestrich-Winkel
- 1991** Ausbau der Werkstatt Hagenauer Straße auf 240 Plätze
- 1992** Eröffnung der vierten Werkstatt in Aarbergen-Michelbach
- 1997** Gründung des Integrationsfachdienstes (IFD) zur Unterstützung behinderter Menschen bei der Integration in das Arbeitsleben
- 2002**
- Eröffnung der fünften Werkstatt in der Pfälzer Straße mit 120 Plätzen
 - Gründung der gemeinnützigen Schulungs-, Service- und Dienstleistungsgesellschaft mbH (DBS)
 - Ausgründung des IFD in die GID gGmbH für Integrationsfachdienste
- 2003** Gründung eines Job- und Beratungszentrums als Bestandteil der DBS gGmbH
- 2004**
- Übernahme, Konzeption, Neustrukturierung und Ausbau der ehemaligen Stadtgärtnerei im Aukammtal
 - Eröffnung des ehemaligen Palmenhauses als Café und Eventhaus
- 2006** Umbau und Erweiterung der Tagesförderstätte in der Hagenauer Straße
- 2009** Eröffnung einer neuen Tagesförderstätte in Breithardt
- 2016** Eröffnung einer weiteren Tagesförderstätte in der Hagenauer Straße in Wiesbaden
- 2017**
- Eröffnung des Ateliers „Wir können Kunst“
 - Eröffnung der Keramik- und Töpferwerkstatt in Breithardt
- 2018** Ausbau und Erweiterung der Tagesförderstätte in Breithardt
- 2019**
- Umbenennung der Marke wfb in facettenwerk
 - Erweiterungsbau der Tagesförderstätte auf 15 Plätze in Oestrich-Winkel
 - Gründung der gemeinnützigen Gesellschaft iba gGmbH als dritte Tochterfirma (zuvor iba e. V.)
- 2020** Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage in Oestrich-Winkel
- 2021** Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage in Wiesbaden

Das facettenwerk

Der Gemeinnützige Verein für Behindertenhilfe Wiesbaden und Rheingau-Taunus-Kreis e. V., die GID gGmbH, die DBS gGmbH und die iba gGmbH bieten als selbstständige Rechtsträger unterschiedliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung an. Um die Bandbreite dieser Angebote für Geschäftspartner und die Öffentlichkeit darzustellen, haben sich einzelne Rechtsträger (Verein, GID, DBS) dazu entschlossen, ihre Leistungen/Angebote einheitlich zu präsentieren.

Dies geschieht unter dem Markennamen „*facettenwerk*“.



Die Vielfalt ist unsere Kraft: Für jeden Menschen - so unterschiedlich wir alle sind - gestalten wir passgenaue Angebote, sodass bei uns jeder Teil des Ganzen sein kann. Die Menschen, die sich im facettenwerk beruflich bilden, und eine Beschäftigung finden oder in den allgemeinen Arbeitsmarkt vermittelt werden, bringen eine Vielfalt von individuellen Facetten mit. Diese Facetten prägen unser Handeln. Wir stärken und integrieren Menschen und weisen Wege in einer modernen Welt.

Angebote des Vereins und seiner Tochterunternehmen

Unsere Angebote entwickeln wir im Sinne unserer Beschäftigten und gemeinsam mit ihnen weiter. Dies reicht von der Pflege bis hin zum allgemeinen Arbeitsmarkt.



Der Einstieg ins facettenwerk führt in der Regel über den Berufsbildungsbereich. Hier werden zunächst im Eingangsverfahren gemeinsam mit den Teilnehmer/innen das passende Arbeitsumfeld ermittelt und berufliche Perspektiven entwickelt. Die geeigneten Fördermaßnahmen und Bildungsziele dienen als Grundlage für die weitere berufliche Qualifizierung in den nachfolgenden Bildungsjahren. Diese setzen sich aus einem praktischen und theoretischen Teil zusammen. Im Anschluss erhalten die Teilnehmer/innen ein mit IHK abgestimmtes Abschlusszertifikat, das Ihnen ihre Leistungen bescheinigt.



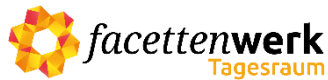
*Im Qualifizierungsbaustein „Handwerk“ erlernen BBB-Teilnehmer*innen unter anderem die fachgerechte Bearbeitung des Werkstoffs Holz.*



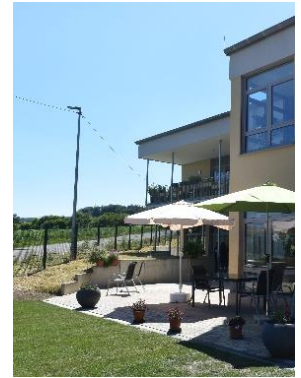
In den fünf anerkannten Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) werden Arbeitsplätze mit unterschiedlichen Anforderungen angeboten. Durch eine individuelle Begleitung und Förderung der Beschäftigten wird die Entwicklung von beruflichen und sozialen Qualifikationen gefördert, bis hin zur Möglichkeit in den allgemeinen Arbeitsmarkt vermittelt zu werden. Unterstützt wird diese Entwicklung zusätzlich durch arbeitsbegleitende soziale, kulturelle oder therapeutische Maßnahmen.



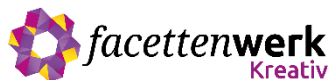
In der Flaschenspülanlage in Oestrich-Winkel werden jährlich bis zu 850.000 Flaschen für Unternehmen der Region gereinigt.



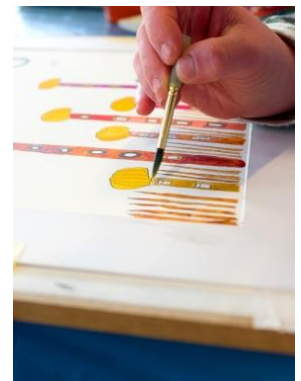
In unseren Tagesförderstätten wird Menschen mit Schwerst- und Mehrfachbehinderung die individuelle Persönlichkeitsentwicklung sowie die Integration und die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft ermöglicht. Dazu bieten wir vielfältige Förderangebote an, wie das therapeutische Reiten, das gemeinsame Schwimmen sowie sensomotorische und basale Angebote. Unsere Gruppenleiter/innen verfügen neben der fachlichen Kompetenz über ein hohes Maß an Beobachtungsgabe, Erfahrung, Flexibilität und insbesondere Einfühlungsvermögen.



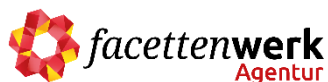
Der facettenwerk Tagesraum, hier in Breithardt, fördert individuell und bietet eine lebendige Gemeinschaft.



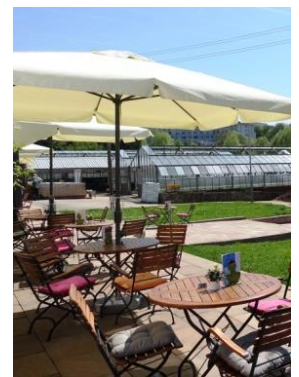
Für unsere Beschäftigten gibt es die Möglichkeit, im Kreativbereich ihren Ideen und Kreativität freien Lauf zu lassen. Hier entstehen insbesondere Kunstwerke aus Holz, Ton oder auf der Leinwand. Diese Arbeit steigert das Selbstwertgefühl unserer Beschäftigten und ihren Mut zur eigenen Schaffenskraft. Gleichzeitig werden Motorik und Wahrnehmung gefördert und sensibilisiert. Dabei entstehen einzigartige Kunstwerke, die auch bei Ausstellungen präsentiert und verkauft werden.



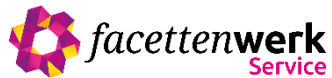
*Kreativität kennt keine Einschränkungen.
Deshalb sind Angebote, sich kreativ auszudrücken, eine Facette unserer Arbeit.*



Unser Integrationsfachdienst GID gGmbH ist eine in Wiesbaden und im Rheingau-Taunus-Kreis etablierte Dienstleistungs- und Fachberatungsstelle zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Arbeitsleben. Wir beraten sowohl Arbeitssuchende als auch Arbeitgeber zu allen Fragen der Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigung. Wir unterstützen schwerbehinderte Menschen in Angelegenheiten der Rehabilitation, bei der Arbeitsplatzsuche und sind bei der Integration ins Arbeitsleben behilflich.



*Wir vermitteln und begleiten Menschen in Arbeitsplätze,
z. B. in der Gastronomie.*



Das Ziel unseres Inklusionsunternehmens DBS gGmbH ist es, Menschen mit und ohne Beeinträchtigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zusammen zu bringen. Dies ermöglichen wir im Rahmen sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungen. In vielfältigen Dienstleistungsbereichen, wie Büroarbeiten, Garten- und Landschaftspflege oder Gastronomie, können sich Menschen mit Handicap im Berufsleben einbringen, weiterbilden und langfristig integrieren.



Der Inklusionsbetrieb Orangerie Aukamm bietet neben der Grünflächenpflege und einem Café auch Gemüseanbau in eigenen Gewächshäusern.

Hinter den facettenwerk-Angeboten Bildung, Werkstätten, Tagesraum und Kreativ steht der **Gemeinnützige Verein für Behindertenhilfe Wiesbaden und Rheingau-Taunus-Kreis e.V.** Das Angebot facettenwerk Agentur wird von der **Gesellschaft für Integrationsfachdienste GID gGmbH** und facettenwerk Service vom **Inklusionsunternehmen DBS gGmbH** bereitgestellt.

Stand: September 2023